

#FALLSTUDIE VIALS

VERPACKEN VON VIALS IN SCHACHTELN

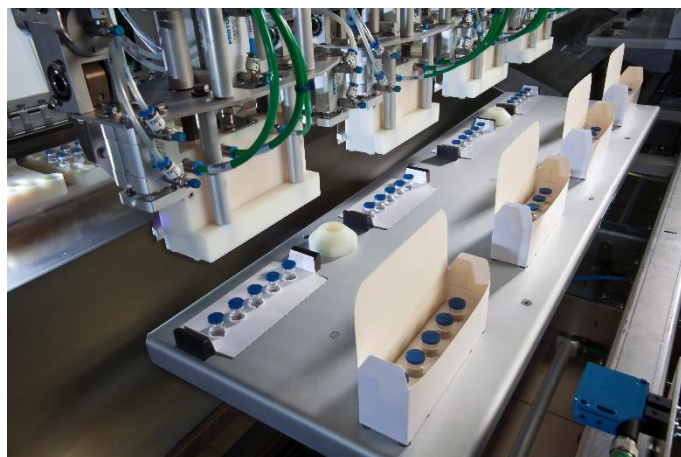
- Projektmanagement einschließlich aller Vorbereitungen und dazugehörigen Dienstleistungen
- Entwicklung der Verpackungsmaterialien inkl. Kartondesign
- Untermischungskontrolle via Kamera
- Zuführung offline oder inline vom Etikettierer

ANFORDERUNG

Mehr als 20 Formate sicher verpacken:

Die von Schubert-Pharma projektierte und gelieferte Verpackungsmaschine sorgt beim Kunden für die gewünschte Produktvielfalt.

Von 1ct-Schachteln mit Seitenöffnung bis zu 50ct-Schachteln mit Gefache – die von Schubert-Pharma gelieferte Maschine gibt dem Kunden höchste Flexibilität.



LÖSUNG

Für den russischen Kunden R-Pharm entwickelte das Team von Schubert-Pharma eine flexible Verpackungslinie für mehr als 20 verschiedene Formate. Ergänzend setzte der Verpackungsspezialist gemeinsam mit dem Kunden die gesamten Verpackungsmaterialien inklusive Kartondesign um.

Bereits bei der Komponentenzuführung zeigt die Anlage ihre Flexibilität, denn die Produkte lassen sich vom Etikettierer sowohl offline als auch inline der Maschine zuführen. Wichtig ist dabei die Untermischungskontrolle, die über eine Kamera gewährleistet wird. Alle Daten werden dabei rückgelesen und verwaltet.

TECHNISCHE DETAILS

- Mehr als 20 Formate sicher verpacken
- 7 Teilmaschinen
- Verpacken von Vials in Kartons mit Gefache: 1ct bis zu 50ct
- Vials und Kombinationspackungen möglich

LEISTUNG

- bis zu 400 Produkte / Minute

“Wir waren froh über die umfassende Beratung. Die fertige Anlage zeigt, dass die Zusammenarbeit bestens geklappt hat, denn sie leistet genau den Technikvorsprung, den wir uns erarbeiten wollten.“

Alexei Repik

Inhaber und Geschäftsführer, R-Pharm